

Marike Pensky

RHEINPFALZ-Redaktion
Ludwigstraße 9
67346 Speyer

Speyer, den 18. Mai.2007

Pfälzer Lebensart in Speyer – der Fischmarkt

Sehr geehrte Redaktion,

wer als Auswärtiger oder Zugezogener nach Speyer kommt wird sicherlich einiges über die viel zitierte „Pfälzer Lebensart“ gehört bzw. gelesen haben. Wer sie aber erleben will, spaziert über den Fischmarkt. Mehrere Gründe beschreiben diesen Ort auch als „Platz der Kommunikation“.

Hier treffen Fremde und Einheimische zwangsläufig aufeinander: Während die Touristen der Stadtführung lauschen oder den Blick vom Biergarten aus zum Fisch und über dem Platz schweifen lassen, hocken die ersten Einheimischen vor der Haustür auf der Bank und genießen ihren Schoppen. Nicht lang und es gesellen sich weitere Passanten dazu und es werden Tische und Stühle zur Erweiterung der Pfälzer Runde organisiert. Zeitgleich betreten die ersten Kinder der Touristen nicht nur die Umrandung der Fischkunst sondern auch das wassergefüllte Beckenjetzt (spätestens) fragt der Stadtfremde den Hausbesitzer nach einem Handtuch um die Kinder zu trocknen. Der Pfälzer reicht neben der trockenen Kleidung auch noch eine Schorle. Diesen Kelch lässt kein Fremder an sich vorüber ziehen, denn das ist die Pfälzer Lebensart!

Der am Fisch befindliche quaderförmige Stein wurde durch die vielen Begegnungen von Einheimischen auf dem Heimweg zum „Stein der Weisen“ geprägt. Der Stein hat die pfälzergewohnte Thekenhöhe und Platz für mehrere Ellenbögen, Schorlegläser und mindestens einen Weinkühler. An diesem Stein klingen viele Feste aus (Altstadtfest, Frühlingsfest etc.). Hier wird nächtlich die Speyerer Stadtgeschichte und Stadtpolitik „überarbeitet“, ein neuer Grund zum Feiern erfunden und von einem am Platz ansässigen Bewohner gelegentlich musikalisch untermauert. Dies führte übrigens dazu, dass ein Artikel in der RHEINPFALZ vor einigen Jahren über die Einhaltung der nächtlichen Ruhezeiten aufzuklären versuchte und erwähnte: „....sowie es am Fischmarkt Menschen gibt, die in der Sommerzeit ihr Wohnzimmer nach draußen verlegen und sogar singen!“. Darauf gleich ein Schorle nach typischer Pfälzer Lebensart!

Zugegeben, es gibt in Speyer viele Plätze an dem sich Einheimische und Fremde begegnen (Weinstube etc.). Aber in dieser Stadt gibt es keine so kinderfreundliche, kreative und „geistreiche“ Stätte unter freiem Himmel. Die Pfälzer Lebensart kann man nicht sehen, man muss sie fühlen und das geht am Fischmarkt rund um die Uhr.

Grüße aus Speyers Altstadt